

An

- Vorstand Kreis Düren
- Vereine des Kreises Düren

Düren, den 25.05.2016

Protokoll des Kreisjugendtag 2016

Datum: 25.05.2016, Beginn: 19:38, Ende: 21:56

Ort: Kantine Fa. Heimbach, An Gut Nazareth 73, Tor 2, 52353 Düren.

1. Begrüßung

Mit etwas Verzögerung begrüßt der Kreisjugendwart Alexander Gast die 14 (davon ein Gast) Anwesenden herzlich.

2. Genehmigung der Tagesordnung, Wahl eines Protokollführers

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Denis Krahe wird einstimmig als Protokollführer gewählt. Das Protokoll von 2015 lag nicht vor.

3. Saisonrückblick (Staffel-Berichte)

In Abwesenheit des anderen Staffelleiters Stefan Viethen gibt Denis Krahe einen Überblick über den Spielbetrieb der vergangenen Saison. Detaillierte Ergebnisse können auf [click-tt](#) eingesehen werden. Auch der Pokalwettbewerb fand im Februar in gewohnt gutem Rahmen statt.

4. Berichte Ranglisten und mini-Meisterschaften

Alex Gast berichtet, dass die Verschiebung der Kreisrangliste in den Dezember ein voller Erfolg war. Eine gute Teilnahme in Düren war die Folge. Auch auf weiterführenden Veranstaltungen waren Spieler/innen erfolgreich. Weiterhin stand der Bericht des Breitensportbeauftragten Markus Roeb zur Diskussion (s. Anhang). Ebenso schloss eine Diskussion über die Zukunft der Aufbauklasse an (Ergebnis TOP 6).

5. Wahlen (stellv. Jugendwart + Beisitzer)

Steffen Kempken (stellv. Jugendwart), Stefan Viethen (Beisitzer/Spielleiter) und Denis Krahe (Beisitzer/Spielleiter) stellten sich erneut zur Wahl und wurden einstimmig gewählt. Weitere Beisitzer sind leider nicht gefunden worden.

6. Diskussion Aufbauklasse

Der Sinn der Aufbauklasse ist leider im Laufe der Jahre abhandengekommen. Daraufhin wurde die Existenz einer solchen Klasse, auch hinsichtlich der immer weniger werdenden Mannschaften im Schülerbereich, in Frage gestellt. Letztlich kam man einstimmig zum Entschluss, dass die Aufbauklasse in der Saison 2016/2017 nicht angeboten wird. Als Spielmöglichkeiten für „Anfänger“ werden andere Angebote geschaffen (siehe TOP 8).

7. Diskussion WO A17 – Strafen

Einher mit der Diskussion des Tagesordnungspunkts erläuterte A. Gast, dass der Jugendausschuss fast einen Antrag zur Kreisversammlung gestellt hätte. Dies aber aufgrund von Unstimmigkeiten innerhalb der Jugendordnung hinten angestellt worden ist. Nichtsdestotrotz werden die Punkte des Antrages erläutert.

Eine Erhöhung der Strafen fürs Nicht-Antreten von 25€ (50€ im Wiederholungsfall) wurde abgelehnt. Der Kreisjugendausschuss wurde ermutigt strenger Strafen für die verspätete Spielergebnis-/Spielberichtseingabe handzuhaben. Der Kreisjugendtag wird für Vereine nicht verpflichtend sein, um einen regen Austausch wird weiterhin gebeten.

Alle weiteren Änderungen des „Konzept 2012“ werden durch den Jugendwart zeitnah mitgeteilt.

8. Verschiedenes / Anträge zur Versammlung

Die Kreisrangliste ist für den 10.12.2016 terminiert worden. Ein Ausrichter wird noch gesucht und anschließend bekannt gegeben. Anschließend wurde die Möglichkeiten eines kreisinternen Training abgewogen. Dabei besteht seitens der Vereine ein großes Interesse an solchen Trainings und die Planung wird vom Jugendausschuss ab sofort intensiviert. Als Starttermin ist der 27.8.2016 ins Auge gefasst worden. Eine Einladung erfolgt ausschließlich über Anmeldung. Externe, wie auch kreisinterne, Trainer werden dazu je nach Teilnehmerzahl verpflichtet.

Als Ersatz für die Aufbauklasse wird durch den Kreis ein Turnier für absolute Anfänger in unregelmäßigen Abständen angeboten. Start der Turnierserie ist der 11.06.2016 in Düren. Genauere Informationen folgen noch.

Anlange: Breitsportbericht 2015/16

Aktive im Kreis Düren

Mädchen/Jungen (Jahrgang 98-2000)	14/117 (Vorjahr 10/124)
Schülerinnen/Schüler A (Jahrgang 2001/2002)	9/84 (Vorjahr 15/97)
Schülerinnen/Schüler B (Jahrgang 2003/2004)	3/49 (Vorjahr 6/72)
Schülerinnen/Schüler C (Jahrgang 2006/2007)	1/13 (Vorjahr 1/21)

Aufbauklasse:

In der Hinrunde 7 Mannschaften, in der Rückrunde zunächst 8 Mannschaften, da Bergrath nachgemeldet hatte, allerdings auch am 1. Spieltag wieder zurückgezogen hat. Außerdem konnte Koslar II in mehreren Spielen aufgrund Personalmangel nicht antreten. Gürzenich hätte eine 2. Mannschaft melden können, allerdings war diese Mannschaft vom Spielniveau nicht stark genug. Was eigentlich paradox ist, da diese Spielklasse für Anfänger gedacht ist. Da aber an den Doppelspieltagen in der Regel 4 Einzel und 2 Doppel zu spielen sind, kann man 9jährigen Kindern nicht zumuten Woche für Woche fast alle Spiele deutlich zu verlieren. Das Spielniveau war im Durchschnitt ziemlich hoch (vergleichbar mit der 1. Schüler-Kreisklasse). Es waren sehr wenige kleinere Kinder (Jahrgängen 2005 und jünger), zum ersten Mal überhaupt keine Mädchen und wie gesagt auch fast keine wirklichen Anfänger. Aufgrund der genannten Faktoren muss man die Sinnhaftigkeit dieser Klasse in Frage stellen, da ohnehin auch in der Schüler-Kreisklasse zu wenige Mannschaften vorhanden sind. Sinnvoll wäre eine Aufbauklasse nur mit jüngeren Kindern und Anfängern. (Vielfach tauchen bei den Minimeisterschaften Kinder auf, die schon im Verein trainiert werden, die man vom Spielniveau eher in der Aufbauklasse erwarten würde. Dafür würde man sich bei den Minimeisterschaften mehr wirkliche Anfänger wünschen!)

Minimeisterschaften:

Es gab immerhin 6 Ortsentscheide: davon allerdings 4 Ortsentscheide in Schulen (jeweils 2 durchgeführt von Huchem-Stammeln und Gürzenich). Die Schul-Ortsentscheide hatten gute Teilnehmerzahlen. Allerdings kamen von diesen Ortsentscheiden insgesamt nicht viele Kinder zum Kreisentscheid. Der Kreisentscheid hatte mit 15 Kindern eine sehr mäßige Beteiligung. (Im Vorjahr 20.) Allerdings war das Spielniveau bei dieser Veranstaltung wie schon im vergangenen auffällig hoch. (wie gesagt eher Aufbauklasse). Die Ortsentscheide in Lendersdorf und Kreuzau waren sehr schlecht besucht (jeweils weniger als 5 Kinder). Diese Ortsentscheide wurden im üblichen Rahmen organisiert. D.h. Flyer in Schulen verteilt, Plakate aufgehängt, Zeitungsartikel veröffentlicht. Dieses Konzept scheint nicht mehr zu funktionieren. Lendersdorf ist ein schönes Beispiel: dort man macht die Veranstaltung seit 7 Jahren immer in gleicher Form mit wirklich guter Vorbereitung und Organisation: am Anfang hatte man noch über 20 Kinder. In den letzten Jahren wurden es immer weniger. Letztes Jahr 7, dieses Jahr 3 (und alle Teilnehmer waren Kinder von „Tischtennis-Eltern“). Lendersdorf hat nach dieser herben Enttäuschung natürlich angekündigt, dass es 2017 keinen Ortsentscheid mehr machen wird.

Förderung Breitensport

Enttäuschend war auch, dass sich auch nur 4 Vereine den 100 EUR Bonus für die Durchführung einer Minimeisterschaft gesichert haben. Kein neuer Verein ist dazu gekommen. Ebenfalls gefördert wurde das Assistententrainerseminar in Düren-Gürzenich mit 50% der Teilnahmegebühr. Auch hier nur etwas enttäuschende 9 Teilnehmer aus dem Kreis Düren.

Weitere Perspektive

Sinnvoll wäre auch meiner Sicht die Aktivitäten in weiterführende Schulen (z.B. Realschulen, Gesamtschulen, Gymnasien) zu verlagern. Durch die Einführung von Ganztagsunterricht und G8 wird es ohnehin immer schwieriger Jugendliche für Vereinssport und Trainingsangebote am Abend längerfristig zu motivieren. Wenn man mittelfristig Nachwuchs für den Tischtennissport gewinnen möchte, muss man die Angebote in den Schulen platzieren. Dies findet in vielen Schulen z.B. auch im musikalischen Bereich schon seit Jahren sehr erfolgreich statt. Tischtennisangebote in Grundschulen sind derzeit nicht so erfolgversprechend. Im Grundschulalter spielen die meisten sportbegeisterten Kinder noch Fußball. (Beliebt auch v.a. bei Mädchen Tanzen/Karneval Turnen, Schwimmen, was bei dieser Altersgruppe auch von den Eltern am meisten gefördert und gewünscht wird) Tischtennis ist den Kindern und auch bei den Eltern zu wenig bekannt und hat keine Lobby. Wird kaum noch als Schulsport praktiziert. Allenfalls als Pausenbeschäftigung auf dem Schulhof. Wird daher auch eher als Freizeitspiel, weniger als Sport wahrgenommen. Und nach dem 4. Schuljahr erfolgt der Schulwechsel, dann gehen auch die Kinder aus den Tischtennis-AG's erstmal verloren, wenn sie bis dann noch nicht im Verein angemeldet sind. In weiterführenden Schulen könnte man Kinder über einen längeren Zeitraum mit dem Sport bekannt machen. Die Schüler sind dann älter und kommen dann mit Ball und Schläger auch schon viel besser zurecht und haben dann natürlich auch mehr Spaß daran.

Problem: es gibt vom Verband keine speziellen Konzepte für weiterführende Schulen (Verband ist wohl eher an ganz jungen Talenten interessiert). 2. Problem an weiterführenden Schulen gibt es in der Regel Tischtennispieler von verschiedenen Vereinen. Da wären ggf. Absprachen oder Vereinskoooperationen erforderlich. 3. Es gibt nicht viele Betreuer/Trainer die bereit wären regelmäßig in die Schulen zu gehen. Das Training müsste ja nachmittags angeboten werden. Da scheiden Berufstätige in der Regel schon aus. Die Vereinstrainer werden vermutlich auch nicht die Doppelbelastung Vereinstraining und Schultraining leisten können. Aber ggf. kann es in den nächsten Jahren irgendwann soweit sein, das Jugendtraining (in bestimmten Sportarten) nur noch im schulischen Rahmen angeboten wird?! Denkbar wäre z.B. ein Schulwettbewerb im Kreis Düren. An den bisher schon existierenden Schulwettbewerben (Schulvergleichswettkämpfe) sind die Vereine nicht beteiligt. Es gibt eine ganze Reihe Lehrer in Düren, die selbst aktive Tischtennispieler sind. Diese Kontakte werden bisher kaum genutzt. (Warum ist kein Lehrer im Kreisjugendausschuss?). Wichtig wäre meines Erachtens, das die Vereine versuchen, gemeinsam ein Konzept zu erarbeiten, gemeinsam in die Schulen zu gehen, sich abzustimmen und Angebote zu machen. Der Breitensportbeauftragte kann nur vermitteln, aber nicht alleine ein Konzept mit den Schulen erarbeiten oder Kooperationen anbieten. Sehr sinnvoll wäre ein kleines Team mit verschiedenen Vereins- und Jugendvertretern, was versucht im Schulsektor etwas anzuleiern. Wenn man hier nicht viel mehr kooperiert, wird sich jedenfalls in den nächsten Jahren der negative Trend immer dramatischer fortsetzen.